

Kohle gegen Kohle gUG · Weidengasse 46 · 50999 Köln

An: RWE Power AG

Zentrale Essen
RWE Platz 2
45141 Essen

Köln, den 03.05.24

Einladung zu Vertragsverhandlungen Kohle gegen Kohle

Sehr geehrte Damen und Herren des Vorstandes der RWE Power AG,

Hiermit laden wir Sie herzlich zur Lektüre unserer Einladung ein. Die Verhandlungen über den Kauf der Grundstücke erfolgen anhand des vorliegenden Dokumentes, das wesentliche Informationen zu den gewünschten Objekten enthält und zur Aufnahme von Vertragsverhandlungen einlädt.

I. Eigenschaften des Grundstückes

Wir möchten mit der RWE Power AG (Sitz in Essen und Köln) in Verhandlungen über den Kauf von 1,5 km² Fläche eines Grundstückes, welches zum Abbau der Braunkohle vorgesehen ist¹, vorzugsweise aus den Flurstücken 1 und 18 (detaillierte Aufzeichnung in der Anlage 1) treten, die sich im Tagebau Garzweiler II, Gebiet der Gemeinde Erkelenz im Bundesland Nordrhein-Westfalen befinden.

Wir möchten zudem in Verhandlungen über den Kauf über die zu den Flurstücken zugehörigen europäischen Emissionsberechtigungen (EUA) der RWE Power AG treten.

II. Fristsetzung

Wir erlauben uns für eine Kontaktaufnahme eine Frist von drei Wochen mit Fristende am 24.05.2024 zu setzen, in der wir um eine schriftliche Kontaktaufnahme an die oben aufgeführte postalische Adresse bitten, die sich auf die vorliegende Einladung bezieht.

Jede Kontaktaufnahme, die später erfolgt oder nicht sich auf die vorliegende Einladung bezieht, werden wir nicht wahrnehmen.

III. Kaufpreisfindung

Wir sind bereit, für einen Preis von 1,5 Millionen Euro in Verhandlungen über die oben bezeichneten Flurstücke zu treten. Den Rahmen haben wir basierend auf Studien und Kalkulationen des deutschen Instituts für Wirtschaft errechnet, ausgehend von den aktuellen Marktbedingungen.

IV. Finanzierung des Projektes

Wir beabsichtigen, unser Projekt über Crowdfunding zu finanzieren.

V. Milestones der Verhandlungsanfrage

¹ Hauptbetriebsplan für den Tagebau Garzweiler einschließlich revierweiter Bahnbetrieb und Bahninfrastruktur für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2025

Wir beabsichtigen, die oben bezeichneten Flurstücke einer langfristigen bis ewigen alternativen Gestaltung zuzuführen und diese klimapositiv zu nutzen. Wir wollen einen dauerhaften Lernort zum Klimaschutz, Politik und der Rolle der Zivilgesellschaft als auch Möglichkeiten einer klimagerechten Nutzung schaffen.

Wir legen höchsten Wert darauf sicherzustellen, dass die Kaufsumme nur für klimapositive Aktionen verwendet wird. Eine entsprechende Klausel ist für uns kompromisslos.

VI. Angaben zu den Kaufinteressenten

Der Kaufinteressent ist die Kohle gegen Kohle gUG (haftungsbeschränkt) in Gründung, deren Geschäftsführerinnen Lilith Rein und Lilian van Rey sind. Hauptgesellschafter ist die Änderwerk gGmbH mit Sitz in Hamburg.

Die Verhandlungen werden durch die Geschäftsführerinnen im Namen der Kohle gegen Kohle gUG inklusive Rechtsbeistand geführt und weitere an dem Projekt beteiligte Personen.

VII. Eröffnung von Perspektiven

Die RWE Power AG erhält die einzigartige Gelegenheit, einen markanten Schritt in Richtung erneuerbarer Energien zu vollziehen und somit öffentlich ein Zeichen für eine nachhaltigere Energiezukunft zu setzen. Diese Entscheidung unterstreicht nicht nur das Engagement für Nachhaltigkeit, sondern fördert auch die positive Wahrnehmung des Unternehmens in der Öffentlichkeit. Die Teilnahme unterstützt die Reduzierung von Emissionen in der Atmosphäre und entspricht der steigenden Nachfrage nach umweltfreundlichen Lösungen. Zudem sind wir bereit, einen angemessenen Kaufpreis zu zahlen, den die RWE AG in klimapositive Maßnahmen investiert. Für das erworbene Land können wir im Falle eines erfolgreichen Vertragsabschlusses die Renaturierungspflichten übernehmen und befreien die RWE AG somit von diesen. Zusätzlich entfallen Kosten für den Kohleabbau, insbesondere für Mitarbeiter*Innen und Sicherheitspersonal und die Tagebau-Instandhaltung. Wir laden Sie herzlich ein, diese aussichtsreiche Perspektive gemeinsam mit uns zu gestalten und damit einen bedeutenden Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft zu leisten.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung, um alle offenen Fragen zu klären und zusätzliche Informationen bereitzustellen. Sollten Sie weitere Auskünfte oder Erläuterungen zu den in dieser Einladung dargelegten Punkten benötigen, zögern Sie bitte nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir sind offen für eine transparente Kommunikation und streben an, alle relevanten Informationen bereitzustellen, um einen reibungslosen Verhandlungsprozess zu gewährleisten. Ihre Anfragen können schriftlich an die oben genannte Adresse gerichtet oder per E-Mail an team@kohle-gegen-kohle.de gesendet werden. Wir sind bestrebt, alle Anfragen zu beantworten und stehen Ihnen für persönliche Gespräche zur Verfügung, um eine umfassende Verständigung zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen,

Lilith Rein, Lilian van Rey und Emma Stremplat im Namen der Kohle gegen Kohle gUG (haftungsbeschränkt) in Gründung

Anlage 1: Karte mit den Flurstücken, die unsere Einladung betrifft (18,1)

